



Ein Mammut-Baby wirbt für die Ausstellung „Urzeit in Gießen entdecken – Was nach den Dinosauriern kam“, die 2012 in der Universitätsstadt zu sehen sein soll. Das lebensgroße Modell ist am Freitag auf dem Universitätsplatz offiziell an die Justus-Liebig-Universität Gießen übergeben worden. Uni-Präsident Joybrato Mukherjee (v. l.), Volkmar Wolters (Dekan

Fachbereich Biologie und Chemie), Hans-Peter Ziemek (Direktor des Instituts für Biologiedidaktik) und Wolfgang Bergenthum (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse) gleich ins Herz geschlossen. Die Ausstellung soll vom 17. Mai bis zum 16. Juli 40 urzeitliche Säugetierarten und zehn Modelle von Frühmenschen nach Gießen holen. Es handelt sich um die Folgeausstellung der „Giganten der Urzeit“ von 2010. (pre/Fotos: Docter)